



Die Diakonie-Sozialstation Bad Grund nimmt Abschied von den vertrauten Räumen im Pfarrhaus

In den nahezu 30 Jahren von der Diakonie-Sozialstation Bad Grund genutzten Räumen im Pfarrhaus in Bad Grund trafen sich auf Einladung von Pastor Michael Henheik die Leiterin der Sozialstation Sabine Heierhoff mit ihrem Mitarbeiterteam, Herr Heinrich von der Diakonie-Stiftung, Alexandra Hinz und Hans-Hermann Rotte vom örtlichen Kirchenvorstand sowie Peter Schwinger. Pastor Michael Henheik hatte zu dieser kleinen Feierstunde mit einer Andacht eingeladen. Er hielt Rückblick auf nahezu drei Jahrzehnte Nutzung der Räumlichkeiten im Pfarrhaus. Am 1. Juli 1989 nahm die Sozialstation ihre Arbeit in Bad Grund auf.

Die Anlaufstelle der Diakonie-Station Bad Grund ist seit ein paar Wochen in dem neu errichteten Gebäude an der Abgunst eingezogen. Gemeinsam mit der Tagespflege ist nun die Sozialstation unter einem Dach. Mit dem Umzug konnte zugleich das Raum- und Parkplatz-Problem gelöst werden. Die gute Arbeit der Sozialstation wird von den Einwohnern geschätzt und anerkannt. Dies führte dazu, dass weitere Mitarbeiter beschäftigt werden als ursprünglich geplant. Mit der Zahl der Mitarbeiter nahm aber auch



Die Mitarbeiter der Diakonie-Sozialstation Bad Grund und der Kirchenvorstand mit Pastor Henheik waren im Pfarrhaus zum Abschiednehmen noch einmal zusammen gekommen.

das Parkplatz-Problem in der Nähe des Pfarrhauses zu.

Sabine Heierhoff als Leiterin fand herzliche Worte des Dankes für die jahrelange freundliche Aufnahme und

Rückblick auf den Reformationstag

Der regionale Gottesdienst zum Reformationstag in der St- Antonius-Kirche Bad Grund war auch in diesem Jahr wieder ausnehmend gut besucht: Von Sankt Andreasberg bis Lautenthal, von Hahnenklee bis Bad Grund feierten die Christen des Oberharzes diesen Festgottesdienst in ökumenischer Verbundenheit, d.h. auch Gemeindeglieder der röm.-kath. St. Nikolaus-Gemeinde Clausthal-Zellerfeld brachten sich in diesen besonderen Gottesdienst mit ein. Die Predigt teilten sich der Clausthaler Studentenfarrer Pastor Dr. Heiner Wajemann und Ortspastor Michael Henheik. Heiner Wajemann ging in seinem Part auf die erste der 95 Thesen Martin Luthers („Da unser Herr und Meister Jesus Christus spricht: Tut Buße etc., so hat er gewollt, dass das Leben seiner Gläubigen eine stete Buße sein soll“) sowie in launiger Weise auf deftige Aussagen des Reformators in dessen Großen Katechismus ein. Abschließend warb Wajemann im Sinne Luthers für ein fröhliches Christsein.

für das gute Miteinander. Sie und einige Mitarbeiterinnen erinnerten mit Beiträgen an die Zeit im Pfarrhaus. Herr Heinrich von der Stiftung berichtete, dass die Tagespflege in Bad Grund gut angenommen ist. Er betonte, dass ein hoher Bedarf an Tagespflegeplätzen besteht.

Gemeinsam nahmen Sabine Heierhoff und Pastor Michael Henheik den Aushang an der Außentür des Pfarrhauses als symbolisches Zeichen des Auszuges der Diakonie-Sozialstation ab.

Mit dem gemeinsam gesungenen Diakonie-Lied und mit einem kleinen Imbiss klang die Zusammenkunft im Pfarrhaus mit guten Wünschen aus.

(kip)

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Sie haben noch die Möglichkeit, Ihre Kinder, die im Jahr 2020 konfirmiert werden sollen, anzumelden.

St. Antonius-Kirchengemeinde Bad Grund



Markt 21, 37539 Bad Grund
Telefon: 05327 / 8388-0
Fax: 05327 / 8388-16
e-mail: kg.badgrund@evlka.de

Pastor: Michael Henheik
Kirchenvorstand: Alexandra Hinz, Karl-Hermann Rotte, Nicole Schenker, Prof. Dr. Rainer Hannig
Pfarrsekretärin: Claudia Hüttig
Bürozeit:
Dienstags 10.00-12.00 Uhr
Donnerstags 15.00-17.00 Uhr
(außer an Feiertagen)

Michael Henheik nahm in seinem Part diese Empfehlung auf, erinnerte dann dankbar an das, was Luthers für die Kirche geleistet hat (die neue Ausrichtung auf Jesus Christus als das Zentrum unseres Glaubens, seine Bibelübersetzung, sein unerschrockenes Auftreten vor Kaiser und Reich), benannte aber auch deutlich die dunklen Seiten des Reformators (seine Worte gegen die Juden, deren sich der Nationalsozialismus bediente und die vom Gedanken her im gegenwärtigen Neo-Antisemitismus wieder zu hören sind, seine Worte gegen die Bauern im Bauernkrieg und gegen unschuldige Frauen, die wegen Hexerei verurteilt worden waren). Henheik brachte u.a. den Gedanken an, es sei z.Z. eine Reformation im Sinne des Bischofs Martin von Tours angesagt, der sich für die Schwachen und Benachteiligten eingesetzt und für deren Recht gekämpft hat. Zivilcourage sei in unserer Gesellschaft nötiger denn je. Im Gottesdienst wurden von Pastorin Andrea Siuts (Clausthal) und



Glaube – Liebe – Hoffnung Tour

Am 10. Oktober begannen Tanja und Carsten Arndt ihre Musik-Tour „Glaube-Liebe-Hoffnung“ durch den Harz in Bad Grund.

Beide spielten und sangen in der St. Antonius-Kirche unter dem Titel „Farvenspeel“ und brachten ihre Texte und Kompositionen sehr emotional und harmonisch durch die Ohren in die Herzen ihrer Zuhörer. Die Songs sowie die kurzweiligen Geschichten aus ihrem Leben ließen schnell den Funken überspringen.

Der Arbeitskreis Senioren Bad Grund hatte eingeladen zum Grillnachmittag

Bei schönstem Sommerwetter konnte sich Pastor Michael Henheik über einen guten Besuch der Veranstaltung freuen. Nicht nur für Speis und Trank war bestens gesorgt, sondern der Pastor unterhielt die Gäste mit lustigen Geschichten aus dem Fundus seiner Bücher.



Die St. Antonius-Kirche erstrahlt mit neuem Weiß

„Was lange währt, wird endlich gut“. Nicht nur die Sanierputz- und Feinputzarbeiten, der Mauer-Anstrich und die Reparatur sowie der Anstrich der Haupteingangstür (Turmseite) und die Restaurierung des Sandstein-Türsturzes auf der Nordseite sind zu unserer vollen Zufriedenheit ausgeführt, sondern auch Regenschutz-Bleche auf den Strebepfeilern des Kirchengebäudes angebracht worden.

Dank der Spenden unserer Gemeindeglieder sowie der finanziellen Unterstützung des Ev.-luth. Kirchenkreises Harzer Land für dieses Bauvorhaben können wir uns jetzt über das schöne Aussehen unserer Kirche freuen.



Kirchenchor beging sein Sommerfest im Antoniusgarten



Einen herrlichen Sommerabend genossen die Chormitglieder im Antoniusgarten. *Foto: Peter Schwinger*

Bergmännische Feste

Die St. Barbara-Andacht findet in Bad Grund am Samstag, dem 08. 12. 2018, um 17.30 Uhr in der St. Antonius-Kirche statt.

Zum traditionsreichen Bergdankfest-Gottesdienst 2019 wird am Samstag, dem 23. Februar, um 9.30 Uhr in die St. Antonius-Kirche eingeladen.

Der traditionelle Bergdankfest-Gottesdienst 2019 in Wildemann findet am Sonntag, dem 3. März, um 10.00 Uhr in der Maria-Magdalenen-Kirche statt.

Einladung zur Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmation

Jubelkonfirmation, das ist mehr als ein Klassentreffen: Menschen, die vor 50 oder 60 Jahren, vor 65 oder gar 70 Jahren konfirmiert wurden, kommen im Gottesdienst zusammen, um Gott zu danken für die Begleitung auf dem bisherigen Weg.

Der festlichen Gottesdienst feiern wir in Bad Grund am Sonntag, dem 26. Mai 2019 in der St. Antoniuskirche. Im Anschluss werden beim gemeinsamen Kaffeetrinken im Atrium Erinnerungen ausgetauscht.

Eingeladen sind alle Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 1969 zur Goldenen Konfirmation, des

Jahrgangs 1959 zur Diamantenen, des Jahrgangs 1954 zur Eisernen und des Jahrgangs 1949 zur Gnadenkonfirmation.

Vom Pfarrbüro aus werden demnächst alle ehemaligen Konfirmanden der Jahrgänge angeschrieben, deren Adressen bekannt sind bzw. ausfindig gemacht werden konnten.

Der Kirchenvorstand bittet die ehemaligen KonfirmandInnen um Mithilfe, die jetzigen Adressen der ehemaligen Mitkonfirmanden ausfindig zu machen und dem Pfarrbüro zu melden: Markt 21, 37539 Bad Grund oder telefonisch unter 05327 / 8388-0.



Jubelkonfirmation im Wildemann

Die Goldenen (vor 50 Jahren konfirmiert), Diamantenen (vor 60 Jahren konfirmiert) und Eisernen Konfirmanden (vor 65 Jahren konfirmiert) sowie die Gnaden-Jubilare (vor 70 Jahre konfirmiert) begingen am Sonntag, dem 21. Oktober, in einem Festgottesdienst in der Maria-Magdalenen-Kirche ihren Jubiläumstag. Am Nachmittag trafen sich die Jubiläumskonfirmanden mit ihren Angehörigen zu einer Begegnung mit festlicher Kaffeetafel im ev. Gemeindehaus.

Maria-Magdalenen-Kirchengemeinde Wildemann



Innerstestraße 11,
38678 Wildemann
Telefon: 05323 / 6173
Fax: 05323 / 84577
e-mail:
sieglinde.vollbrecht@evlka.de

Pastor: Michael Henheik
Sprechstunde im Pfarrbüro
Wildemann am 3. Mittwoch im
Monat von 15.30 -16.30 Uhr.

Kirchenvorstand: Doris Basten,
Christiane Hemschemeier, Rainer
Schlüter, Michaela Urlaub

**Pfarrsekretärin und Friedhofs-
verwaltung:**
Sieglinde Vollbrecht

Bürozeit:
Dienstags 11:00-12.00 Uhr
(außer an Feiertagen)

Küsterin und Hausmeisterin:
Stephanie Bartels

Friedhofsarbeiter:
Georgy Daskalov, Michael Koch

Jugendtreff im Gemeindehaus Bad Grund

Die Kirchengemeinden laden alle Ju-
gendlichen aus den beiden Kirchen-

gemeinden im Alter zwischen 13 und
16 Jahren zu einem JugendTreff in
das Gemeindehaus in Bad Grund ein.
Das Treffen steht unter dem Motto:
„Bei uns gibt es keine Langeweile!“.
Die beiden Kirchenvorstandsmit-
glieder Alexandra Hinz und Nicole
Schenker denken sich da immer wie-
der etwas Neues aus. Aber sie wollen
den Jugendlichen auch viel Freiraum
lassen. Sie können und sollen sogar
diesen FreizeitTreff mitgestalten und
können ihre Ideen und Wünsche mit
einbringen und verwirklichen. Die Ju-
gendTreffs finden jeden ersten und
letzten Freitag im Monat (außer in den
Ferien) von 19 bis 21 Uhr statt.



*Gesellige Spiele in fröhlicher
Gemeinschaft*

Adventsandachten in Bad Grund und Wildemann

Do, 13. 12. 2018, 19.00 Uhr:
Adventsandacht mit HI. Abendmahl
im ev. Gemeindehaus Bad Grund

Fr, 14. 12. 2018, 19.00 Uhr:
Adventsandacht mit HI. Abendmahl
im ev. Gemeindehaus Wildemann



Vater und Sohn unterhalten das Publikum gemeinsam

Gut besucht war Frank Liesens Lesung aus dem Buch „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry in der Wildemanner Maria-Magdalenen-Kirche.

Mehrere Male war Frank Liesen bereits in Wildemann zu Gast und hat viele Anhänger für seine Lesungen gewonnen. Diesmal wurde er dabei von seinem Sohn auf der Gitarre begleitet. Sven Liesen überzeugte das Publikum mit seinen musikalischen Beiträgen.

Vater und Sohn wechselten sich bei ihrem gemeinsamen Auftritt mit Spiel und Gesang ab. Beide wurden mit viel Applaus vom Publikum belohnt.

Pilot als Erzähler

In der Lesung begegnete man zunächst dem Piloten. Er ist der Erzähler



Blick von der Empore während eines Musikbeitrages von Sven Liesen.

Gruppen und Kreise

BAD GRUND

Kirchenchor, dienstags 18.00 Uhr

Kochkreis, erster Mittwoch im Monat, jeweils 19 Uhr im Wechsel in Bad Grund und Wildemann.

Infos Chr. Hemschemeier, Wdm.

Seniorenkreis, jeweils 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr

Jugendtreff, jeden ersten und letzten Freitag im Monat um 19.00 Uhr (Pause in den Ferien)

WILDEMANN

Singgemeinschaft Chorisma, mittwochs 19:00 Uhr.

Dienstagskreis,

10.12. Weihnachtsessen, 15.01.2019, 12.02.2019, jeweils 19:30 Uhr.

Seniorenkreis, jeden letzten Mittwoch im Monat jeweils 15 Uhr.

Nähkreis Wildemann, donnerstags 19 Uhr.



Frank Liesen währen seiner Lesung

der Geschichte. Durch dessen Blick lernt man den kleinen Prinzen kennen, der auf seiner Reise von Planet zu Planet viel erlebt.

Frank Liesen verstand es, die Zuhörer durch gezielte Intonation in seinen Bann zu ziehen. Dabei verlieh er den verschiedenen Figuren des Buches eine eigene Stimme. Es soll nicht der letzte Auftritt der Liesens in Wildemann gewesen sein, hieß es zum Ende der Veranstaltung.

Einladung zum Konzert mit den Wolga-Kosaken

am 26.12.2018, 17:00 Uhr in der Maria-Magdalenen-Kirche Wildemann

Besondere Gottesdienste und Andachten in Wildemann

Freitag, 14. 12. 2018, 19:00 Uhr:

Adventsandacht mit Hl. Abendmahl im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 20. 01. 2019, 10:00 Uhr:

Eröffnungsgottesdienst für die neuen Konfirmanden in der Maria-Magdalenen-Kirche

Freitag, 01. 03. 2019, 18:00 Uhr:

Gottesdienst zum Weltgebetstag im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 03. 03. 2019, 10:00 Uhr:

Festgottesdienst zum Bergdankfest in der Maria-Magdalenen-Kirche

Traditionelles Erntedankfest in Wildemann



Auch in diesem Jahr wurde der Gottesdienst zum Erntedankfest von den Kuhhirten, den Harzer Fuhrleuten mit ihren Peitschen und den Harzer Kiepenfrauen begleitet. Mit der neu aufgearbeiteten Erntekrone zogen sie zu Beginn des Gottesdienstes gemeinsam mit dem Pastor feierlich in die Kirche ein. Das Emporziehen der Erntekrone war dabei wieder ein emotionaler und besonderer Augenblick. Pastor Michael Henheik ging in seiner Predigt darauf ein, dass gerade am Erntedanktag man auch bewusst einmal dankbar sein soll für die Dinge, die wir alle oft als so selbstverständlich hinnehmen. Dazu gehört, das auch die Kirchengemeinde dankbar sein soll: Durch die Initiative und das Engagement unseres Bauern Wolfgang Beuse ist uns in Wildemann dieser besondere Gottesdienst, so wie er seit vielen Jahren gefeiert wird, geschenkt worden. Dafür an dieser Stelle unserer Dank. Der Dank gilt aber auch der Singgemeinschaft Chorisma unter der Leitung von Frauke Stein und unserem Organisten Henning Becker, die ebenfalls seit Jahrzehnten diesen Erntedankfest-Gottesdienst mitgestalten.

Christiane Hemschemeier